

Die neofaschistische Partei "Der III. Weg"

Vortrag und Diskussion

Seit mehreren Jahren führt die neofaschistische Partei "Der III. Weg" aggressive Hetzkampagnen und Aufmärsche gegen Flüchtlinge durch. Nach mehreren Aufmärschen in Ludwigshafen, Limburgerhof, Schifferstadt und Worms gab es jüngst einen Brandanschlag auf die in Limburgerhof geplante Flüchtlingsunterkunft sowie einen Brand in einer unmittelbar an die Wormser Flüchtlingsunterkunft angrenzenden Lagerhalle.

Auch in Hessen versucht die Partei Fuß zu fassen. So verteilten als Nikoläuse verkleidete Mitglieder des III. Weg Nazipropaganda auf dem Wiesbadener Weihnachtsmarkt.

Wer sind die führenden Köpfe der Partei, die Unfrieden in der Bevölkerung stiften und die Menschen gegen Flüchtlinge aufhetzen, wer deren ausführenden Organe?

Wie ist die Partei organisiert und mit welchen anderen Gruppierungen ist sie vernetzt?

Wie könnte die Partei effektiver bekämpft werden, die nun auch in Hessen Fuß zu fassen trachtet?

Diesen und weiteren Fragen wollen wir in unserem Vortrag auf den Grund gehen.

Referieren wird Rechtsextremismus-Experte Rüdiger Stein vom Netzwerk gegen Rechte Gewalt und Rassismus Ludwigshafen-Vorderpfalz.

Frankfurt, Donnerstag, 11. Juni, 20 Uhr

Saalbau Gallus (Frankenallee 111)

Eine Veranstaltung des Netzwerks Konkrete Solidarität in Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen.



Kontakt: Netzwerk Konkrete Solidarität, Gruppe Frankfurt
Höchster Schloßplatz 3
65929 Frankfurt-Höchst
Tel.: 069 300 88 757
Email: office@nksnet.org
Web: <http://nksnet.wordpress.com>

